



Jahresbericht des Präsidenten 2009

Ein schmackhaftes Nachtessen und die darauffolgende GV beendeten das Jubiläumsjahr 60 Jahre SSFV NW. Es war der Start in die nächste Epoche. Das Umgebungsgewässer Ambauenwehr wurde im ersten Quartal des Jahres fertig gestellt. Nachprüfungen werden die Funktionalität noch beweisen oder Verbesserungen auslösen.

Im SFV nahm ein neuer Vorstand die Tätigkeit auf. Neue Statuten, eine schlankere Delegiertenorganisation und direkter Kontakt zu den Mitgliedern sollen die Verbandsziele möglichst effizient umsetzen lassen.

Vom 02. – 14. März stellte sich unser Verein im COOP Bau + Hobby in Stans der Bevölkerung vor. Ein Wettbewerb, Darstellungen von Fischen, Informationen zu Lebensräumen am und im Wasser, Präsentation des SFV und das Herstellen von Angelruten waren einige der herausragenden Aktivitäten an diesem Event. Werner Glanzmann, Christina Frei und den weiteren Helfer danke ich für die Gestaltung der ideenreichen und interessanten Ausstellung. Belohnt wurde diese Arbeit durch zahlreiche Beitritte in unseren Verein oder Anmeldungen zu einem der SANA Kurse. Die Information über Kunstköder bot als Aprilaktivität den Mitgliedern die Möglichkeit, sich über Technik, Anwendung und Sortiment auf diesem Gebiet zu informieren. Als Ausgleich zum Studium der Technik luden wir im Juli zum Geniessen ein. Der laue Sommerabend, die vorzüglichen Grilladen und die gemütliche Stimmung bleiben für alle Teilnehmenden des Grillabends in bester Erinnerung. Das Eiseefischen im August war durch verschiedene Wetterseiten geprägt. Am Freitag und Sonntag strahlte der Himmel, am Samstag wurde die Sicht auf den Zapfen oftmals durch dichte Nebelschwaden blockiert. Der gemütlichen Stimmung am Abend im Bergrestaurant tat dies keinen Abbruch. Nach dem guten Nachtessen spielte Wisi mit seiner Handorgel auf. Auch die zweite Übernachtungsgruppe liess sich von dieser Hüttenstimmung anstecken. Der von Leo offerierte geräucherte Alaskalachs wurde von niemandem verschmäht und erinnerte daran, hier sind Fischende auf Reisen. 3 Wochen später, Mitte September, wurde zum Vereinsfischen geladen. Obschon dieses Jahr das Wetter ideal war, fiel das Fangergebnis mager aus. Karl Frank griff uns aber unter die Arme und so konnten die vorzüglich zubereiteten Fische in genügender Anzahl serviert werden. Der im November geplante Jassabend musste, der geringen Teilnehmerzahl wegen, abgesagt werden. Schade, Roger und Florian hatten mit überzeugendem Einsatz diesen Abend vorbereitet und dementsprechend gross war ihre Enttäuschung. Die Planung der Aktivitäten im nächsten Jahr wird zeigen, welche Anlässe unsere Mitglieder wünschen oder anregen. Mir ist es wichtig, einen gesunden Mix aus Vermittlung von Wissen und Verständnis für die Natur und gemütlichem Zusammensein in unserem Verein erleben zu können.

Ich bedanke mich herzlich bei Allen, welche zum Gelingen dieses Zieles in irgendeiner Form beigetragen haben.

Im November 2009

Rudolf Schär